

Ferry Porsche Challenge 2025: Die Finalisten stehen fest

15/05/2025 Endspurt für die Finalisten: 30 gemeinnützige Organisationen aus Baden-Württemberg und Sachsen ziehen in die nächste Runde der Ferry Porsche Challenge 2025 ein. Damit haben sie schon jetzt eine Fördersumme von mindestens 10.000 Euro sicher.

Unter dem Motto „Chancen zu wachsen" vergibt die Ferry-Porsche-Stiftung insgesamt eine Million Euro an Projekte, die Kinder und Jugendliche bei ihrer Entwicklung unterstützen. Eine Übersicht aller Nominierten ist unter www.ferry-porsche-challenge.de zu finden.

„Mit unserer Ferry Porsche Challenge geben wir Kindern und Jugendlichen die Chance, im Leben zu wachsen. Zahlreiche Organisationen haben mit kreativen Projekten tolle Ideen eingereicht", sagt Dr. Sebastian Rudolph, Vorstandsvorsitzender der Ferry-Porsche-Stiftung. „Für die 30 besten Bewerbungen geht es nun auf die Zielgerade. Jetzt folgt der Endspurt, bei dem die Projekte digital präsentiert und bewertet werden."

361 Projektideen sind von Januar bis April 2025 bei der Stiftung eingegangen. Unter dem Motto

„Chancen zu wachsen“ waren Projekte gesucht, die Kindern und Jugendlichen ein chancengerechtes Aufwachsen ermöglichen. Ob in der Bildung, in der Freizeit oder im gesellschaftlichen Leben. Gemeinnützige Organisationen aus Baden-Württemberg und Sachsen waren aufgerufen, an dem Spendenwettbewerb teilzunehmen. Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen zusätzliche Perspektiven zu ermöglichen und ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken.

Im Finale haben alle nominierten Organisationen die Möglichkeit, ihr jeweiliges Konzept digital vor dem Expertenkreis zu präsentieren. Über die Platzierungen entscheidet anschließend das Stiftungskuratorium. Die Oberbürgermeister von Stuttgart und Leipzig sowie die Chefredakteure der Medienpartner Stuttgarter Nachrichten, Stuttgarter Zeitung und Leipziger Volkszeitung ergänzen die Jury in beratender Funktion.

Insgesamt vergibt die Ferry-Porsche-Stiftung 50 Förderungen. Darunter drei erste Plätze mit je 75.000 Euro, sechs zweite Plätze mit je 50.000 Euro und neun dritte Plätze mit je 25.000 Euro. Alle Nominierten haben außerdem die Chance auf zwei mit 50.000 Euro dotierte Sonderpreise. Diese gehen an Projekte, die von der Jury als herausragend bewertet werden. Die übrigen Finalisten erhalten Förderungen in Höhe von jeweils 10.000 Euro. Zudem unterstützt die Stiftung 20 nicht nominierte Projektideen mit Anschubpreisen über je 2.500 Euro. Welche Konzepte ausgezeichnet werden, verkündet die Stiftung bei der Preisverleihung am 11. September in Stuttgart.

Ferry-Porsche-Stiftung

Die 2018 gegründete Ferry-Porsche-Stiftung fördert und initiiert gemeinnützige Projekte in den Bereichen Soziales, Umwelt, Bildung und Wissenschaft, Kultur und Sport. Mit ihrem gesellschaftlichen Engagement will die Stiftung vor allem junge Menschen an den Unternehmensstandorten der Dr Ing. h.c. F. Porsche AG unterstützen. Namensgeber ist Ferry Porsche, der 1948 die Sportwagenmarke Porsche gründete.

MEDIA ENQUIRIES



Florian Laudan

Vice President Communications, Sustainability and Politics
+49 (0) 711 / 911 21469
florian.laudan@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2025/unternehmen/porsche-ferry-porsche-challenge-2025-finalisten-39496.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/ee14a3c3-0c7e-4a1c-8f5d-9e6d5df95576.zip

Externe Links
https://www.ferry-porsche-stiftung.de/
https://ferry-porsche-challenge.de/

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart